







<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 07.04.1999 07:30 <span style="color: red;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 07.04.1999 07:30 <span style="color: red;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz</b> für morgen  gleichbleibend
				
<b>WAS?</b> - Problem	<b>WO?</b> - Gefahrenstellen	<b>WAS?</b> - Problem	<b>WO?</b> - Gefahrenstellen	<b>Allg. Stufe</b> Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Mittwoch, den 7. April 1999

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend gering.

Auf Grund der fehlenden Sonneneinstrahlung geht die Gefahr durch Naßschneelawinen etwas zurück. Aus noch nicht entladenen Lawenstrichen unterhalb von etwa 2000m sind aber einzelne Selbstauslösungen größerer Naßschneelawinen noch möglich.

Hochalpin steigt die Lawinengefahr durch den Neuschneezuwachs im Tagesverlauf an. Vor allem in Kammlagen ist wegen des starken Westwindes mit neuen Tribschneeablagerungen und damit der Bildung neuer Schneebretter zu rechnen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Auf Grund des Bewölkungsaufzuges ab gestern Nachmittag und der dadurch verminderten nächtlichen Ausstrahlung konnte sich die Schneedecke oberflächlich nicht verfestigen. Zu beachten ist dieser Umstand vor allem unterhalb von etwa 2000m, wo die Schneedecke schon weitgehend durchfeuchtet ist.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Eine Kaltfront erreicht heute Tirol mit Niederschlägen. Morgen wird es noch etwas kühler, es bleibt feucht.

Zunächst gibt es noch kurze Auflockerungen. Von Westen her verdichten sich aber rasch die Wolken und in den Bergen beginnt es teils intensiv zu schneien. Am Nachmittag greift der Schneefall auch auf Osttirol über. Die Schneefallgrenze sinkt bis zum Abend gegen 1300m. Es weht starker West- bis Südwestwind. Temperaturrückgang in 2000m gegen 0 Grad, in 3000m gegen -8 Grad.

### TENDENZ

-  
-